

Die MIETMACHER

Vermietung. Kaum dass die Arbeiten am Bau nach dem langen Winter in vollen Zügen beginnen konnten, nähert sich nun auch schon wieder Herbst und Schlechtwetterzeit. Da ist zügiges Vorankommen auf den Baustellen gefragt. Mit Mietequipment lässt sich der Maschinenpark schnell ergänzen.

So sorgfältig ein Ausschreibungstext auch angelegt wird und so gut eine Angebotskalkulation auch ausgearbeitet ist – viele Faktoren eines Bauprojektes, wie z. B. das Wetter lassen sich im Voraus nicht berechnen. Damit die Zeitpläne dennoch nicht ins Wanken geraten ist enorme Flexibilität gefragt. Maschinenausfälle müssen schnell ausgeglichen werden, andere Gerätetypen und Spezialgeräte müssen verfügbar sein. Die Investition in den eigenen Maschinen- und Gerätepark bindet dabei jedoch stets Kapital. Mietparks sind daher zunehmend eine willkommene Alternative. Moderne und vielfältige Maschinenflotten sind ebenfalls attraktive Kriterien für die Maschinen auf Zeit.

Regionale Stärke

Viele Mietmaschineneinsätze lassen sich nicht langfristig planen. Dies gilt besonders für Ersatzgeräte, wenn Bagger und Co. wegen eines Defektes unerwartet ausfallen. Die regionale Nähe ohne lange Anfahrtswege ist daher ein häufiges Kriterium bei der Auswahl eines Mietpools. Um diese Kundennähe zu gewährleisten, haben viele Vermieter ein engmaschiges Netzwerk aus eigenen Niederlassungen oder mit Partnerunternehmen. Trotz aller Eile sollte dennoch die Auswahl des passenden Gerätes im Vordergrund stehen. Denn erreicht die vorschnell geordnete

Hubarbeitsbühne nicht die benötigte Arbeitshöhe ist letztlich noch mehr Zeit und damit auch Geld verloren.

Spezialeinsätze planen

Bei Spezialmaschinen und Großgeräten, wie z. B. Turmdrehkranen ist oftmals eine längerfristige Planung notwendig. Beispielsweise müssen für Schwerlasttransporte unter Umständen erst Genehmigungen beantragt werden. Hier lässt sich teilweise jedoch bereits anhand der Baubeschreibung oder Ausschreibung ein notwendiger Einsatz erkennen und entsprechend längerfristiger planen. Diese Gerätetypen kommen zudem in der Regel inklusive qualifiziertem Bedienpersonal, da die Funktionen und Bedienungen viel zu komplex für eine schnelle Einarbeitung sind.

Bei der Vergabe solcher Dienstleistungen sollte jedoch vorher unbedingt darauf geachtet werden, ob das vorgesehene Unternehmen die Auflagen und Anforderungen des Bauherrn erfüllt. Ansonsten können sich nicht nur bei Unfällen auf der Baustelle rechtliche, organisatorische oder abrechnungstechnische Probleme ergeben. So ist es z. B. bei einigen Ausschreibungen bereits bei der Angebotsabgabe Pflicht anzugeben, welche Leistungen an andere Unternehmen vergeben werden sollen.

investmo
Investitions-Datenbank · Mobilität

www.investmo.de

Vehicles-World-Online GmbH

Wilhelm-Giese-Straße 26

27616 Beverstedt

Tel.: +49 (0) 47 47/87 41-0

Fax: +49 (0) 47 47/87 41-222

AUTOKRAN-DIENST
JAROMIN

vermietet innovative
Hebetechnik

Seit
1982



z.B. Mobile Faltkrane



Teleskop-Autokrane



Mini-Raupen-Krane
Elektro/Diesel



• Lkw-Ladkrane bis 37 m Höhe • Fahrstraßen • Verkehrsabsperungen • Vorort-Beratung durch kompetente Außendienstler

Im Lipperfeld 16 · 46047 Oberhausen

☎ (02 08) 2 40 68

www.jaromin.de